

Vorläufige Freilassung Seseljs aufgehoben

Den Haag. Der serbische Politiker Vojislav Seselj muss nach einem Beschluss des UN-Tribunals zum früheren Jugoslawien in seine Zelle nach Den Haag zurückkehren. Die Richter hoben am Montag in Den Haag die vorläufige Freilassung des Angeklagten auf. Seselj war im vergangenen November aus Gesundheitsgründen nach knapp zwölf Jahren aus der Untersuchungshaft entlassen worden und nach Serbien zurückgekehrt. Ihm werden Anstiftung zu Greueln im Jugoslawien-Krieg Anfang der 90er Jahre vorgeworfen. Der Prozess gegen ihn ist abgeschlossen. Doch nach einem Richterwechsel wurde die Urteilsverkündung verschoben. »Ich werde nicht freiwillig zurückkehren«, sagte Seselj der serbischen Zeitung *Novosti*. Serbiens Regierungschef Aleksander Vucic kündigte eine Entscheidung über eine eventuelle Verhaftung und Überstellung Seseljs nach Den Haag für die nächsten Tage an. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/258816.vorlaeufige-freilassung-seseljs-aufgehoben.html>